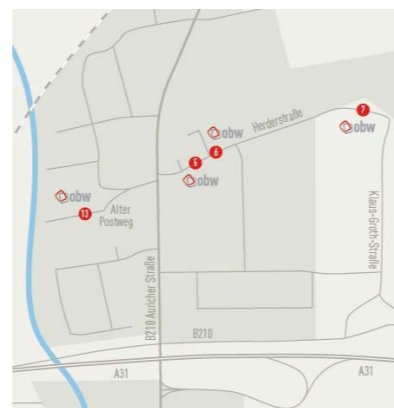


**Emden Lohnfertigung**  
**Herderstraße 21**  
**26721 Emden**

**Forum der VHS**  
**An der Berufsschule 3**  
**26721 Emden**



Eine Informationsveranstaltung der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen und des Behindertenbeauftragten des Landes Niedersachsen in Zusammenarbeit mit den Werkstattträgern der Ostfriesischen Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH, der Volkshochschule Emden und dem Behindertenbeirat der Stadt Emden.



**Behindertenbeauftragter  
des Landes Niedersachsen**

Behindertenbeauftragter des Landes Niedersachsen  
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 2  
30159 Hannover

**Ansprechpartner**

Detlev Jähnert  
Tel.: (05 11) 1 20-40 09  
Fax: (05 11) 1 20-42 90  
E-mail: [detlev.jaehnert@ms.niedersachsen.de](mailto:detlev.jaehnert@ms.niedersachsen.de)  
[www.behindertenbeauftragter-niedersachsen.de](http://www.behindertenbeauftragter-niedersachsen.de)

 **obw Werkstattträt**  
Ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH



Beauftragte der Bundesregierung  
für die Belange behinderter Menschen



Selbstbestimmt Leben:  
**Persönliches Budget**

Behindertenbeauftragter  
des Landes Niedersachsen  
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 2  
30159 Hannover



Niedersachsen  
[www.budget-tour.de](http://www.budget-tour.de)



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

mit der Einführung des SGB IX sind die Grundlagen für den Paradigmenwechsel in der deutschen Behindertenpolitik geschaffen worden. Hervorzuheben ist ein Instrument, das den Forderungen nach mehr Freiheit und Selbstbestimmung in besonderem Maße nachkommt. Das Persönliche Budget!

Ab 2008 haben alle Menschen mit Behinderungen einen Rechtsanspruch auf ein solches Budget. Dies ist ein wichtiger Schritt, bietet er doch endlich allen behinderten Menschen die Möglichkeit, die individuell bestmögliche Unterstützung zu erhalten.

Ich habe mir deshalb vorgenommen, alle Bundesländer zu bereisen und über dieses neue Instrument zu informieren. Wir möchten mit dieser Kampagne sowohl potenziellen Budgetnehmern als auch der interessierten (Fach-)Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, mehr über das Persönliche Budget zu erfahren und sich im gegenseitigen Austausch zu inspirieren.

Ich möchte Sie herzlich einladen und ermutigen, die neuen Möglichkeiten zu entdecken!



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

wenn Frau Evers-Meyer in ihrem Grußwort schreibt, dass mit der Einführung des SGB IX der Paradigmenwechsel in der deutschen Politik geschafft worden ist, so stimmt dies für die rechtliche Ebene. In der Realität, insbesondere im ländlichen Bereich, sieht es allerdings häufig noch ganz anders aus. Es ist das eine, Gesetze zu ändern, und das andere, dafür zu sorgen, dass sie auch bei den Menschen mit Behinderungen ankommen. Deshalb habe ich sofort zugestimmt, als Frau Evers-Meyer vorgeschlagen hat, eine gemeinsame Veranstaltung durchzuführen. Und besonders froh bin ich, dass es uns gelungen ist, diese Veranstaltung in Emden, also an einem Ort zu realisieren, der sonst eher nicht im Mittelpunkt von Niedersachsen liegt.

Ich wünsche allen Anwesenden, aber insbesondere den Menschen mit Behinderungen einen hohen Erkenntnisgewinn durch diese Veranstaltung und hoffe, dass sie dazu beiträgt, dass in der Folge mehr Menschen das Persönliche Budget beantragen und nutzen.

# 26. September 2007

**Uhrzeit**  
**Ort**

**10-12 Uhr**

Emder Lohnfertigung

- Begrüßung durch Udo Lück  
Vorsitzender des Werkstatttrates der Emlo  
Andrea Risius, Bürgermeisterin der Stadt Emden  
Karl Finke  
Behindertenbeauftragter des Landes Niedersachsen
- Vortrag in einfacher Sprache  
Dr. Gudrun Wansing, Universität Dortmund
- Bericht von Budgetnehmerinnen als Experten in eigener Sache

**Uhrzeit**  
**Ort**

**18-20 Uhr**

Forum der VHS

- Begrüßung durch Rolf Eckard, Leiter der Volkshochschule Emden  
Andrea Risius, Bürgermeisterin der Stadt Emden  
Karl Finke Behindertenbeauftragter des Landes Niedersachsen
- Einführung Karin Evers-Meyer, Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen
- Vortrag: Dr. Gudrun Wansing, Universität Dortmund
- Bericht von Budgetnehmerinnen als Experten in eigener Sache
- Podiumsdiskussion mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Zu beiden Veranstaltungen wird ein Infostand aufgebaut. Hier erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer (auch nach den Veranstaltungen) weitere Materialien zum Thema.

# Anmeldung

**10 Uhr**

**18 Uhr**

26. September 2007

Vorname, Name .....

Organisation .....

Straße .....

PLZ, Ort .....

Telefon, Fax .....

E-Mail .....

Ich komme in Begleitung von  Personen

Gebärdendolmetschung

Schriftmittlung/Mikroportanlage

Unterstützung in folgender Hinsicht:

.....  
.....

Ich benötige